

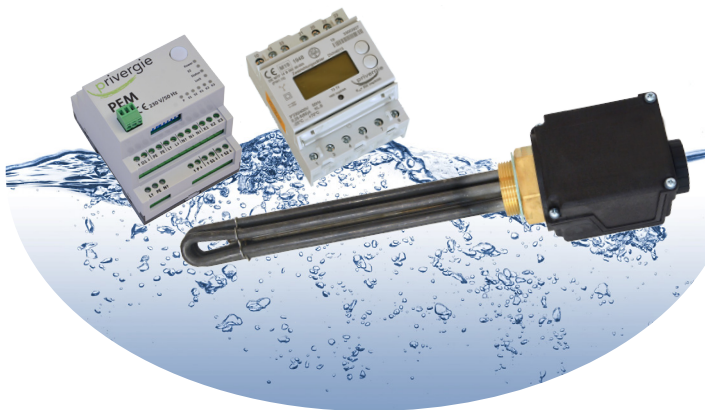
# PV-Thermie Paket zur Brauchwassererwärmung



Du möchtest Deinen erzeugten Photovoltaik-Strom effizient selber nutzen? Dann ist das PV-Thermie Paket von privergie genau das Richtige

## Features

- **Erzeugung von warmem Wasser** mit überschüssigem Photovoltaik (PV)-Strom
- **Komplettes Paket** bestehend aus Energiezähler, Energiemanager (PEM), Heizstab für Brauchwasserspeicher und für die Installation notwendiges Zubehör
- Integrierbar in jede beliebige **PV-Bestandsanlage oder Neuanlage**
- **"plug-and play"** Installation von einem fachkundigen Installateur in ca. einer Stunde



PEM, PEC und Heizstab

## Lieferumfang

- PEM - privergie Energy Manager für die Steuerung
- PEC - privergie Energy Counter (Zweirichtungsenergiezähler) zum Auslesen der Stromdaten
- Heizstab mit 2 kW oder 3 kW für die Erwärmung des Brauchwasserspeichers
- Zubehör für Anschluss und Montage

## Highlights

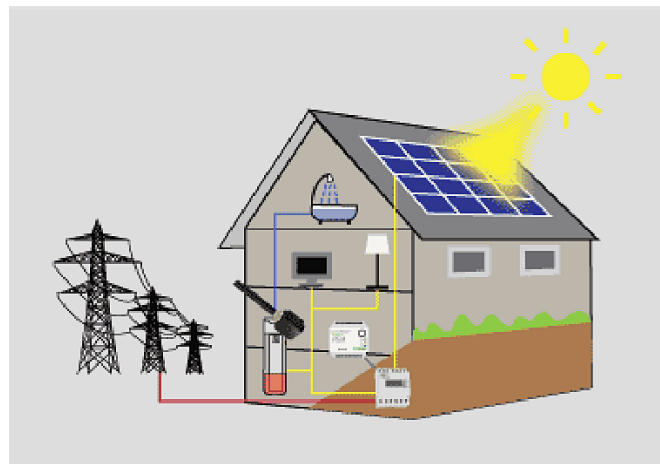
- Ökologisches und energieeffizientes Zuhause
- PV-Strom optimal und preisgünstig nutzen für CO<sub>2</sub>-neutrale Warmwassererzeugung
- Eigenverbrauch mit Einspeisung effizient kombinieren
- Einsparung von Heizkosten
- Einfach zu installieren und reibungsloser Betrieb



# PV-Thermie Paket zur Brauchwassererwärmung

## Funktionsweise

- Der **Energiemanager PEM** überwacht die Stromproduktion der PV-Anlage, den Stromverbrauch im Haushalt sowie den Strombezug vom Netz.
- Der **Energiezähler** misst den Stromfluss am Übergabepunkt zum Energieversorger.
- Der PV-Strom wird zunächst von den **elektrischen Geräten** im Haushalt verbraucht.
- Der PEM nimmt stets nur die **Wattzahl** ab, die als **Überschuss** zur Verfügung steht und schaltet den Heizstab in zwei oder drei Stufen.
- Der **Heizstab erzeugt warmes Wasser** mit dem überschüssigen PV-Strom.
- Steht dann noch elektrische Energie zur Verfügung wird diese wie bisher ins **Netz des Energieversorgers eingespeist**.



Funktionsprinzip PV-Thermie Paket

## Warum Eigenverbrauch statt Einspeisung?

Durch die stetige Senkung der Photovoltaik-Einspeisevergütung (siehe auch Grafik) und den Preisverfall bei PV-Anlagen ist es mittlerweile attraktiv, den Solarstrom im eigenen Haus zu nutzen.

Der Einsatz des PV-Thermie Paketes zur Warmwassererzeugung erhöht dabei die Eigenverbrauchsquote.

Anlagen, die zwischen 2009 und 2012 gebaut wurden, bekommen zusätzlich eine Eigenverbrauchsvergütung.

Die meisten auf Einfamilienhäusern errichteten Anlagen liegen mit ihrer Leistung unter 10 kWp und sind somit von der EEG-Umlage auf selbst verbrauchten Strom befreit.

